

Quelle: aachener-zeitung.de

Datum: 06.08.2024

Seite: <https://www.aachener-zeitung.de/lokales/region-aachen/monschau/der-countdown-fuer-den-eifel-oscar-laeuft-auf-hochtouren/17217783.html>

## Der Countdown für den „Eifel-Oscar“ läuft auf Hochtouren

Bewerbungsfrist für den Award zum Thema Digitalisierung endet am Montag. Preisverleihung im November in Bitburg.



So war es 2022 in St. Vith, und vergleichbar würdevoll wird die Verleihung des Eifel-Awards im November in Bitburg an die preisgekrönten Unternehmen aus Eifel und Ardennen ablaufen. Foto: Jürgen Lange

Seit dem 13. Juni läuft die Ausschreibungsfrist für den nächsten Eifel-Award. In diesem Jahr ist der thematische Schwerpunkt die Digitalisierung. Noch bis zum 12. August können sich interessierte Betriebe bewerben.

„Die Chance sollte sich kein Unternehmen mit Sitz in der Eifel entgehen lassen“, sagt Uschi Regh: „Die begehrte Auszeichnung eröffnet den teilnehmenden Unternehmen viele Möglichkeiten des Einsatzes im eigenen Marketing“, so die Sprecherin der Eifel-Tourismus GmbH weiter, „um sich breitenwirksam zu präsentieren und zugleich die Kernbotschaft der modernen, zukunftsfähigen, tatkräftigen und innovativen Eifel zu betonen“.



So sieht er aus, der Eifel-Award, der am 19. November in Bitburg an Unternehmen aus Eifel und Ardennen verliehen werden soll. Foto: Eifel-Tourismus

Dies nutzen bereits etliche Unternehmen und haben Bewerbungsunterlagen für den Eifel-Award eingereicht. Noch wenige Tage stehen Unentschlossenen zur Verfügung, um sich ebenfalls die Vorteile der Wettbewerbsteilnahme zu sichern. Aus dem informativen Bewerbungsbogen gehen die Kriterien hervor, die

Erstellung der entsprechenden Wettbewerbsunterlagen ist unkompliziert und erfordert wenig Zeitaufwand. Es können Fallstudien und Erfolgsgeschichten sein, Referenzen und Feedbacks von Kunden oder Partnern, Zertifikate oder Medienberichte. Die Palette der Materialien, welche die Eignung für den Eifel-Award unterstreichen können, ist breit gefächert. Angesprochen werden sowohl kleine wie mittelständische Unternehmen und privat-öffentliche Partnerschaftsprojekte (PPP).

Die Preisverleihung zum Eifel-Award 2024 ist terminiert für Dienstag, 19. November, ab 17:30 Uhr in der Stadthalle Bitburg. Weitere Informationen zum Eifel Award und zur Anmeldung [wirtschaft.eifel.info/eifel-award-2024/](http://wirtschaft.eifel.info/eifel-award-2024/) .

### **Hintergrund**

Der Eifel-Award wird seit 2009 von der Zukunftsinitiative Eifel (ZIE) verliehen. Zu den Preisträgern seitdem gehören unter anderem produzierende Betriebe ebenso wie Kultureinrichtungen, soziale Projekte ebenso wie Start-ups. Die gesamte Palette der Eifeler Wirtschaft wird abgebildet. Der letzte Award wurde 2023 verliehen und galt mit dem Schwerpunktthema „Nachhaltigkeit“ Unternehmen, die eines gemeinsam haben: Sie haben vorbildliche Konzepte und Ideen, um das große Zukunftsthema Nachhaltigkeit in ihren Betrieben und für ihre Kunden konkret werden zu lassen.

### **Eifel und Ardennen wachsen zusammen**

Die Zukunftsinitiative Eifel ist ein Pfeiler der wirtschaftlichen Prosperität einer Region, die über Jahre und Jahrzehnte immer enger zusammenwächst. Als Vorläufer werden die 1888 zunächst als Wirtschaftsförderungs-Vereine gegründeten Eifelvereine genannt. Neben der Gründung der großen Naturschutzgebiete, die die Eifel überregional bekannt machten, gilt der 2003 erfolgte Zusammenschluss der touristischen Organisationen der rheinland-pfälzischen und nordrhein-westfälischen Eifel zur Eifel Tourismus GmbH (ET) als Durchbruch und Aufbruch, der in einer engen Zusammenarbeit und Partnerschaft mit der Deutschsprachigen Gemeinde Ostbelgien geführt hat.

2004 wurde die Regionalmarke Eifel gegründet, die 2015 um die Standortmarke Eifel ergänzt wurde. 2005 folgte die Zukunftsinitiative Eifel als Promotor der wirtschaftlichen Entwicklung. Sie wird getragen von den Handwerkskammern Aachen, Koblenz und Trier, den Industrie- und Handelskammern zu Aachen, Koblenz und Trier, der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit den zehn Eifelkreisen, von denen die Städteregion und der Kreis Düren mit ihren südlichen Kommunen aktiv vertreten sind, sowie die Deutschsprachige Gemeinschaft Ostbelgien. Die Zukunftsinitiative versteht sich als Motor und Impulsgeber für den Wirtschaftsraum Eifel-Ardennen. Weitere Infos: [wirtschaft.eifel.info](http://wirtschaft.eifel.info).